

Bezirksoberliga Herren Nord

SV Potshausen : SV Blau-Weiß Emden-Borssum
Freitag, 12.04.2024, 20:00 Uhr

SV Potshausen gegen SV Blau-Weiß Emden-Borssum 9:4

Auch dank Andy Heselmeyer, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SV Potshausen das Heimspiel gegen den SV Blau-Weiß Emden-Borssum in der Bezirksoberliga Herren Nord mit 9:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 17. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Lars Klinger den finalen Punkt holte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Mit 3:1 hatten Heselmeyer / Klinger im Einzel gegen Jakobs / Gottschlich die Nase vorn. Mit 3:1 hatten Boumann / Fenne im Doppel gegen Bartels / Oepen die Nase vorn. Einen Sieg fuhren nachfolgend Smidt / Wachsmann beim 12:10, 13:11, 9:11, 11:9 gegen Gutzeit / Klinke ein. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Andy Heselmeyer machte mit Tom Gutzeit bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. 2:3 hieß es hingegen am Ende, als Ralf Boumann und Keno Bartels sich am Tisch gegenüber standen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Lange dagegenhalten konnte nachfolgend Menno Smidt beim 2:3 gegen Ralf Gottschlich. Das Spiel verlor Smidt dennoch im 5. Satz. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte anschließend Lars Klinger beim 2:3 gegen Jos Jakobs leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Wolfgang Fennen gegen Joost Klinke. Beim 3:1-Sieg von Uwe Wachsmann gegen Toby Oepen ging nur der erste Satz verloren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Potshausen und des SV Blau-Weiß Emden-Borssum. Anlaufschwierigkeiten musste Andy Heselmeyer zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. 14:2 (Heselmeyer) bzw. 21:12 (Bartels) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ralf Boumann hatte seinen Gegner Tom Gutzeit beim 11:8, 11:9, 11:9 insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Das war ein souveräner Sieg. Mit diesem Sieg verbesserte Boumann seine Bilanz auf 6:10 in dieser Saison. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Jos Jakobs war der Gastgeber Menno Smidt. Durch diesen Erfolg hat Smidt nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 13:22 steht. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Lars Klinger hatte derweil gegen Ralf Gottschlich beim 11:9, 12:10, 13:11 wenig Schwierigkeiten und überraschte Gottschlich, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Potshausen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 11:25 bei 5 Saison-Siegen, 12 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SV Blau-Weiß Emden-Borssum geht es stattdessen am 14.04.2024 gegen den Elsflether TB nochmal um Punkte.

Statistik:

SV Potshausen

Doppel: Heselmeyer / Klinger 1:0, Boumann / Fennen 1:0, Smidt / Wachsmann 1:0

Einzel: A. Heselmeyer 2:0, R. Boumann 1:1, M. Smidt 1:1, L. Klinger 1:1, W. Fennen 0:1, U. Wachsmann 1:0

SV Blau-Weiß Emden-Borssum

Doppel: Bartels / Oepen 0:1, Jakobs / Gottschlich 0:1, Gutzeit / Klinke 0:1

Einzel: K. Bartels 1:1, T. Gutzeit 0:2, J. Jakobs 1:1, R. Gottschlich 1:1, T. Oepen 0:1, J. Klinke 1:0